

Südkapelle



Die Südkapelle wurde im 13. Jahrhundert errichtet und weist eine bemerkenswerte Baustruktur auf: In der östlichen Apsiswand finden sich zwei Lichtöffnungen, durch die in definierten Zeiträumen das Sonnenlicht fiel und möglicherweise eine Marienfigur illuminierte. Die Kapelle war vermutlich ein besonderer Ort der Marienverehrung. Heute ist sie eines der wenigen erhaltenen Beispiele für die angewandte Astronomie des Mittelalters.

Der Raum war bislang zur Besichtigung zwar ständig geöffnet, doch blieb der informative Mehrwert denkbar gering: Die bisherige Präsentationsweise erforderte ein hohes Vorstellungsvermögen seitens der Betrachtenden.

Nun konnte mit Unterstützung der Regionalen Aktionsgruppe Leader Hildburghausen-Sonneberg e.V. eine Medien-Stele installiert werden, die fünf Themenfilme bereithält:

1. Prämonstratenser
2. Klosterleben
3. Südkapelle
4. Marienverehrung
5. Architektur und Astronomie

6. Kinderformat: Henne Mechthild erklärt die Südkapelle

Diese Neuinszenierung der Südkapelle gibt die Einmaligkeit und Bedeutung des Ortes erstmals adäquat wieder. Die futuristische Medien-Stele ist ein mediales Zeitfenster in die Klostersgeschichte.